

Wenn die Mädels noch ein paar Schippen drauflegen

Die Jazz- und Moderndance-Formationen aus dem Kreis Saarlouis sind glänzend in die neue Saison gestartet.

KREIS SAARLOUIS (om) „La, la, hey, hey, super TV Schwalbach“, skandierten die Tänzerinnen der Formation „Subsequent“ beim Heimturnier in der Jahnsporthalle nach der Siegerehrung und tanzten entfesselt im Kreis. Mit einer Eins und viermal der Zwei hatte das Team des Trainer-Duos Ariane Guckelmus und Patricia Sanderhoff im Turnier der 2. Liga Süd vor fast 400 begeisterten Zuschauern den zweiten Platz belegt – und damit den Erfolg vom Auftaktturnier in München glanzvoll bestätigt.

„Heute lief alles genau so, wie wir uns das vorgestellt hatten“, freute sich Guckelmus. „Die Mädels hatten vor zwei Wochen in München schon einen tollen Einstieg in die Saison – und haben heute noch mal ein paar Schippen draufgelegt.“ Der Sieg ging wie zum Auftakt an „Art Inspiration“ aus Wilsdruff bei Dresden, die nun auch vor Schwalbach die Tabelle an-



Die Formation „Subsequent“ vom TV Schwalbach hat ihren Erfolg vom Saisonauftakt wiederholt und vor heimischer Kulisse erneut Platz zwei belegt. FOTO: OM

führen. „Subsequent“ ist damit weiterhin einer der heißesten Anwärter auf die Qualifikation für die deutsche Meisterschaft Mitte Juni, für die sich neben den Besten der ersten Liga auch die Erst- bis Drittplatzierten der beiden zweiten Ligen (Süd und Nord/West) qualifizieren.

Auch sonst lief das Turnierwochenende für die Formationen aus dem Kreis Saarlouis überaus erfolgreich. In der Regionalliga setzte sich „performance“ vom Tanzsportclub Blau-Gold Saarlouis durch. „Boundless“ vom TV Lebach wurde Fünfter. Ariane Guckelmus, auch Tanz-Ab-

teilungsleiterin im TV Schwalbach, hatte gleich doppelten Grund zur Freude. Das von Jenny Heinen, Eileen Neukirch und Patrizia Sanderhoff trainierte Team „Pachenga“ gewann die Oberliga Süd und musste dabei nur eine einzige Bestnote an die Zweitplatzierten aus Herrenberg in Baden-Württemberg abgeben.

Zum Auftakt der Nachwuchs-Verbandsliga setzte sich bei der Jugend Seriensieger „l'équipe“ (Blau-Gold Saarlouis) vor „Peerless“ (TV Lebach) durch. Auf den Plätzen drei und vier folgten „Sleek“ (TSV Schwalbach) und Touché (Blau-Gold Saarlouis). Bei den Kindern gewann „Kiwanis“ (Blau-Gold Saarlouis) vor Timeless (TV Lebach), „Mini-Kiwanis“ (Blau-Gold Saarlouis) und Stance (TV Schwalbach).

Mittlerweile hat auch das zweite Turnier der Saison der Jugend- und Kinderliga stattgefunden. Es wurde

in Ermangelung eines weiteren saarländischen Ausrichters am Wochenende in Mannheim ausgetragen, wo auch die baden-württembergische Jugend- und Kinderliga in die Saison startete. Bei der Jugend ergab sich die gleiche Reihenfolge wie in Schwalbach. Bei den Kindern konnte Timeless aus Lebach das Blatt wenden und gewann vor Kiwanis. Der Saisonabschluss mit dem spannenden Zweikampf zwischen Kiwanis und Timeless um die saarländische Meisterschaft und die Qualifikation für die nationalen Titelkämpfe findet am Sonntag, 23. April, in der Lebacher Großsporthalle statt.

In der Regionalliga geht es ebenfalls am 23. April in Lebach weiter, die Oberliga trifft sich bereits am 1. April in Sulzberg (Allgäu). Die Entscheidung in der 2. Bundesliga fällt am 29. April in Mannheim und am 20. Mai in Großostheim.